

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Produkt	1.09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	1.09.01	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	1.09	Räumliche Planung und Entwicklung

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
63 / Rü/TV	02.11.2017	BV/17/1459

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Stadtentwicklungsausschuss	14.11.2017

Tagesordnungspunkt/Betreff

**Antrag der Fraktion CDU vertreten durch die Ratsmitglieder Trimborn und Pahl sowie durch den Fraktionsvorsitzenden Temme vom 02.11.2017
hier: Neugestaltung BP 64, Ortsentwicklung Donrath - Vorzeitige Bereitstellung einer Baufläche für den Umzug des bestehenden Imbisses**

Beschlussvorschlag

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Betreiber des Imbisses, Herrn Topyürek, die denkbaren Varianten Kauf oder Miete zu besprechen. Die Zusammenhänge mit dem Wunsch des Rates, dort einen Einkaufsmarkt zu etablieren, sind darzustellen. In jedem Fall sind die Planungsabsichten von Herrn Topyürek zu visualisieren.

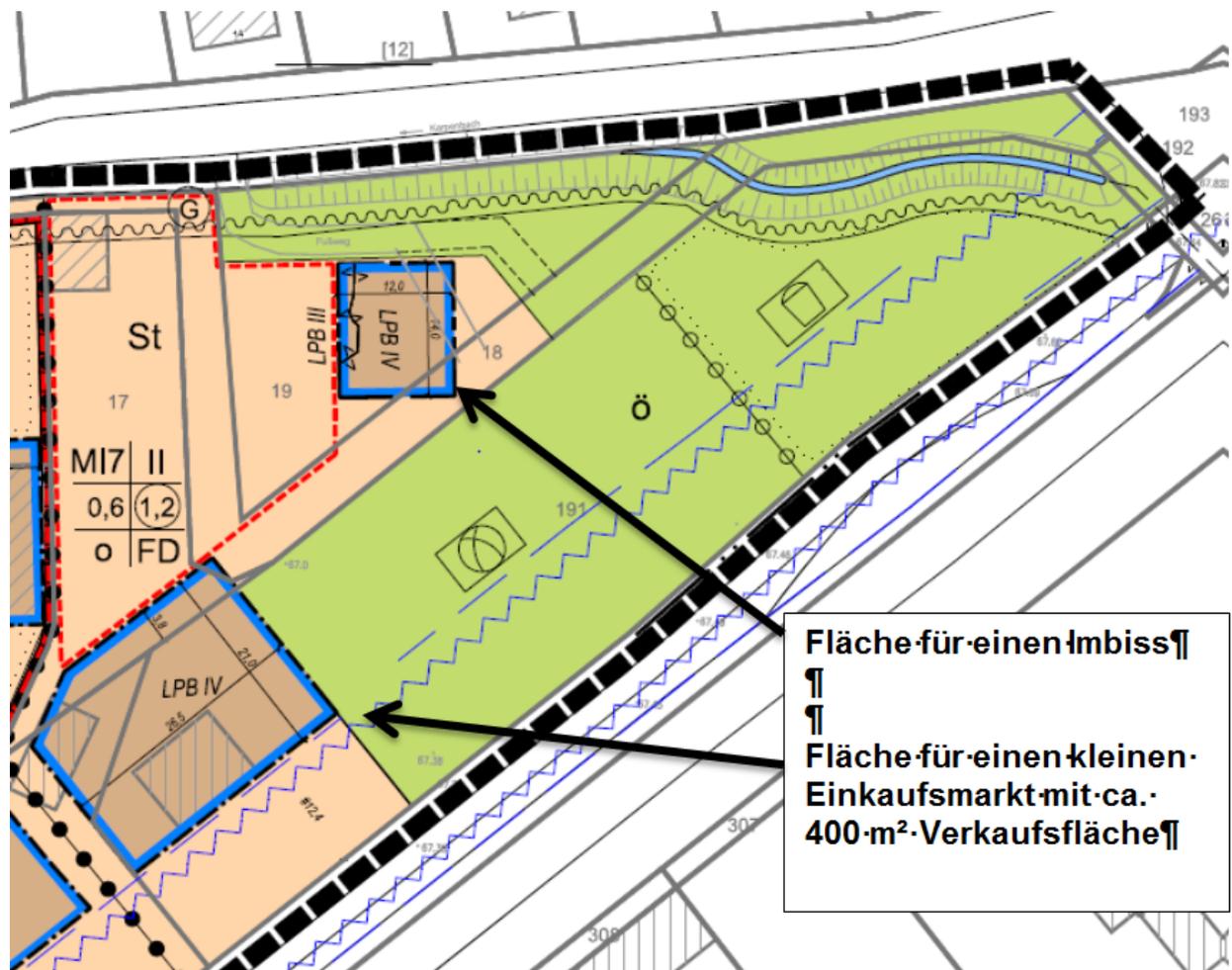
Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung**1. Sachverhalt**

Der Antrag vom 30.10.2017 – Eingang 02.11.2017 – wurde bereits verschickt.

Auf den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt zum Antrag der Grünen incl. Anlagen wird verwiesen.

Im Entwurf des BP 64 ist für den Imbiss eine Baufläche vorgesehen, da der Imbiss spätestens beim Bau des Einkaufsmarktes den jetzigen Standort aufgeben muss.



Die Erschließung incl. Stellplätze beider Einrichtungen muss aufeinander abgestimmt werden.

Es ist noch zu bestimmen, ob die Stadt die Imbissfläche verkauft oder verpachtet.

Aus Sicht der Verwaltung sollte vorerst nicht verkauft werden, solange es keinen ernsthaften Interessenten für den Einkaufsmarkt gibt, da die Erschließung incl. der Stellplätze bei der Vorhaben aufeinander abzustimmen ist.

Im Moment liegt eine Anfrage eines Investors vor, der angeblich demnächst eine Planung vorstellen möchte. Das bleibt abzuwarten – jedenfalls könnte Herr Topyürek dann nicht

mehr an diesem Standort verbleiben können, sondern müsste auf die Ausweichfläche gemäß BP 64 gehen.

In diesem Zusammenhang wurde dem Investor für den Einkaufsmarkt mitgeteilt, er möge unbedingt die Verlagerung des Imbisses berücksichtigen und dafür auch einen Planungsvorschlag abgeben – insbesondere wegen der gemeinsamen Zufahrt und der Anordnung der Stellplätze.

Bei Nutzung der Ausweichfläche ist die Gestaltung des Gebäudes und die Außengastronomie darzustellen.

Die Verwaltung empfiehlt, die Reaktion des Investors abzuwarten. Vorerst könnte der Imbiss am jetzigen Standort weiterbetrieben werden.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Der von den Donrather BürgerInnen gewünschte Imbiss des jetzigen Betreibers soll erhalten bleiben.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Abhängig vom Beschluss

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Noch nicht bekannt

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Noch nicht bekannt

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:

 ja

 nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

Horst Krybus